



## GEMEINDE MÜHLENBACH

### NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES GEMEINDERATS Nr. 06

---

Sitzungsdatum:	Mittwoch, 16.09.2020
Beginn:	20:00 Uhr
Ende:	20:45 Uhr
Ort:	Gemeindehalle Mühlenbach

---

#### ANWESENHEITSLISTE

- |                           |  |
|---------------------------|--|
| 1. Bürgermeisterin:       | Helga Wössner  |
| 2. Gemeinderäte:          | Klaus Armbruster<br>Thomas Becherer<br>Evmarie Buick<br>Thomas Keller<br>Stefan Müller<br>Monika Öhler<br>Michaela Paulat<br>Klaus Prinzbach<br>Bettina Waldmann |
| 3. Protokollführer:       | Christian Hofstetter, Hauptamtsleiter  |
| 4. Weitere Teilnehmer:    | Herbert Keller, Kämmerer   |
| 5. Es fehlt entschuldigt: | Margarete Brucker-Prinzbach  |

Die Bürgermeisterin eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderats fest. Hierauf wird in die Beratung der auf der Tagesordnung stehenden Gegenstände eingetreten.

## **TAGESORDNUNG**

1. Frageviertelstunde für Einwohner gemäß § 27 der Geschäftsordnung des Gemeinderates
2. Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau an das Bestandsgebäude sowie zur Anbindung EG/KG Riegel mit begrüntem Flachdach, Grundrissänderung und Sanierung auf Flst.Nr. 334/1, Fannis 12, Gemarkung Mühlenbach
3. Bauantrag zum Teilabbruch der Dunglege und Garage und Anbau von Heizraum und Hackschnitzzellager auf Flst.Nr. 381, Flachenberg 1, Gemarkung Mühlenbach
4. Jahresbericht 2019 der Gemeindebücherei Mühlenbach
5. Bekanntgaben der in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse
6. Bekanntgaben / Kenntnisnahmen
7. Anfragen der Gemeinderäte in öffentlicher Sitzung gemäß § 24 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GemO)

**TOP 1****Frageviertelstunde für Einwohner gemäß §27 der Geschäftsordnung des Gemeinderates**

Es wurden keine Fragen gestellt.

**TOP 2****Antrag auf Baugenehmigung zum Anbau an das Bestandsgebäude sowie zur Anbindung EG/KG Riegel mit begrüntem Flachdach, Grundrissänderung und Sanierung auf Flst.Nr. 334/1, Fannis 12, Gemarkung Mühlenbach  
Bauherren: Eheleute Julia u. Marc Uhl, Pfarrer-Vetter-Straße 1, Haslach****I. Beschlussantrag**

Der Gemeinderat nimmt den vorliegenden Bauantrag zur Kenntnis und erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

**II. Sachverhalt / Stellungnahme**

Die Bauherren Julia u. Marc Uhl planen einen Anbau an das Bestandsgebäude, Grundrissänderung der Wohnung 1 sowie eine allgemeine Sanierung auf Grundstück Flst.Nr. 334/1, Fannis 12, Gemarkung Mühlenbach. Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich und beurteilt sich nach § 35 BauGB.

Der Anbau beinhaltet im Untergeschoss das Treppenhaus, im Erdgeschoss gewinnen die Bauherren mehr Wohnraum für ihre Wohnung. Diese besteht aus großem Wohn-Essbereich, Küche, Bad, Elternschlafzimmer, Kinderzimmer, Arbeitszimmer und Bad. Zusätzlich ist im UG zusätzlich ein zweites Kinderzimmer sowie ein Bad geplant. Das OG wird weiterhin von den Eheleuten Buono bewohnt. Der Anbau erhält ein Flachdach und wird extensiv begrünt. Die Wohnung der Bauantragsteller im EG hat eine Wohnfläche von ca. 159 qm, die Wohnung im OG eine Wohnfläche von 99 qm.

Die Abstandsflächen liegen teilweise auf dem Grundstück Flst.Nr. 334. Der dortige Eigentümer ist bereit, eine erforderliche Baulast zu übernehmen. Der Abstand Gewässerrandstreifen ist eingehalten. Im Vorfeld zur Bauantragstellung wurden bereits anstehende Fragen in einem Vororttermin mit der Baurechtsbehörde geklärt.

Der Lageplan, Schnitt und die Ansichten sind der Sitzungsvorlage angeschlossen.

Seitens der Verwaltung bestehen gegen das geplante Vorhaben keine Bedenken. Wir empfehlen, das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB zu erteilen.

**III. Beschluss**

Der Gemeinderat nimmt den vorliegenden Bauantrag zur Kenntnis und erteilt einstimmig das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

### **TOP 3**

**Bauantrag zum Teilabbruch der Dunglege und Garage und Anbau von Heizraum und Hackschnitzzellager auf Flst.Nr. 381, Flachenberg 1, Gemarkung Mühlenbach  
Bauherren: Eheleute Josef u. Monika Walter, Flachenberg 1, Mühlenbach**

#### **I. Beschlussvorschlag**

Der Gemeinderat nimmt den vorliegenden Bauantrag vom 16. Juli 2020 zur Kenntnis und erteilt das Einvernehmen gem. § 36 BauGB.

#### **II. Sachverhalt / Stellungnahme**

Die Bauherren Josef u. Monika Walter beabsichtigen auf ihrem Grundstück Flst.Nr. 381 den Teilabbruch der Dunglege und Garage und hierfür den Anbau von Heizraum und Hackschnitzzellager. Das Vorhaben befindet sich im Außenbereich und beurteilt sich nach § 35 BauGB.

Nach dem Abbruch der Dunglege und der Garage wird auf diesem Platz (Kellergeschoss) ein Heizraum (10,81m x 5,02m) sowie ein Hackschnitzzellager (9,93m x 4,80m) in Massivbauweise (Stahlbeton) errichtet. Das Hackschnitzzellager erhält eine Überdachung aus Blech, welche hochgekrübelt werden kann.

Der Lageplan, Grundrisse, Schnitt und die Ansichten sind dieser Sitzungsvorlage angeschlossen.

Seitens der Gemeinde bestehen gegen das geplante Vorhaben keine Bedenken. Wir empfehlen, das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu erteilen.

#### **III. Beschluss**

Der Gemeinderat nimmt den vorliegenden Bauantrag vom 16. Juli 2020 zur Kenntnis und erteilt einstimmig das Einvernehmen gem. § 36 BauGB.

### **TOP 4**

**Jahresbericht 2019 der Gemeindebücherei Mühlenbach**

#### **I. Beschlussantrag**

Der Gemeinderat nimmt vom Jahresbericht 2019 der Gemeindebücherei Kenntnis und freut sich über die rege Nutzung und die von Büchereileiterin Maria Neumaier engagierte Arbeit.

#### **II. Sachverhalt**

Der von Büchereileiterin Maria Neumaier erstellte Jahresbericht 2019 ist in der Anlage beigefügt.

Wie daraus zu ersehen ist, sind die Ausleihzahlen gegenüber dem Vorjahr leicht zurückgegangen, die Besucherzahlen aber erfreulicherweise gestiegen. Gut besucht waren die von bzw. mit der Bücherei initiierten Veranstaltungen wie z.B. die Adventslesestunden oder das Kinderferienprogramm.

Frau Neumaier ist stets darauf bedacht, einen aktuellen Bücherbestand anzubieten, was insbesondere auch durch die Zusammenarbeit mit der Büchereifachstelle beim RP Freiburg geschieht.

Auch im vergangenen Jahr wurde der Bücherbestand aktualisiert, das heißt 415 alte Bücher wurden aussortiert und ca. 194 Bücher neu beschafft.

Von Seiten der Verwaltung freut man sich, dass dieses kulturelle Angebot der Mühlenbacher Bevölkerung angeboten werden kann. Bürgermeisterin Helga Wössner erläutert die Hintergründe des Umzugs von den bisherigen Räumen in den Raum der ehemaligen verlässlichen Grundschule neben dem Schulleiterzimmer. Durch ein Förderprojekt von LEADER kann zukünftig die Mühlenbacher Narrenzunft die bisherigen Räume der Leihbücherei umbauen und nutzen. Die verlässliche Grundschule wird nun im Raum des Trachtenvereins angeboten, der sich im Schulhof befindet. Hierdurch werden die bestehenden Räume optimal genutzt und es entsteht ein rundes Gesamtkonzept. Bürgermeisterin Wössner bedankt sich auch im Namen des Gemeinderats bei der Büchereileiterin, Frau Maria Neumaier für ihre engagierte pädagogische Arbeit.

### **III. Beschluss**

Alle Gemeinderäte nehmen den Jahresbericht zustimmend zur Kenntnis.

## **TOP 5**

### **Bekanntgaben der in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüsse**

#### **I. Beschlussantrag**

Das Ratsgremium nimmt die Bekanntgaben der Beschlüsse zur Kenntnis. Die Beschlüsse gelten damit als öffentlich bekannt gemacht.

#### **II. Sachverhalt**

##### **Sitzung vom 29.07.2020**

**TOP2:           Ausübung / Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach §§24 ff. BauGB im Verkaufsfall Armin Matt, Radolfzell, Heiderose Benz, Steinach / Eheleute Stephan u. Christine Isenmann, Steinach (Anwesen Büchern 21)**

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt die Nichtausübung des Vorkaufrechts.

**TOP3:           Ausübung / Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach §§24 ff. BauGB im Verkaufsfall Erbgemeinschaft Josef, Gerhard, Hermann Volk / Mario Volk, Mühlenbach**

**Beschluss:** Der Gemeinderat nimmt vom Kaufvertrag Kenntnis. Gemäß § 26 BauGB ist die Ausübung des Vorkaufsrechts ausgeschlossen.

**TOP4:           Ausübung / Nichtausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach §§24 ff. BauGB im Verkaufsfall Eheleute Manfred u. Waltraud Fautz, Mühlenbach / Torsten Hermann u. Stefanie Keufer, Elzach**

**Beschluss:** Der Gemeinderat beschließt die Nichtausübung des Vorkaufrechts

#### **III. Beschluss**

Das Ratsgremium nimmt die Bekanntgaben der Beschlüsse zur Kenntnis. Die Beschlüsse gelten damit als öffentlich bekannt gemacht.

## **TOP 6**

### **Bekanntgaben/Kenntnisnahmen**

#### **6.1 Geschwindigkeitsüberwachung durch das Landratsamt Ortenaukreis**

Am 30.07.2020 hat das Landratsamt im Bereich B294 eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Von insgesamt 778 gemessenen Kraftfahrzeugen wurden 47 KfZ wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Beginn der Messung war um 6.50 Uhr, Ende: 11.30 Uhr. Die vorgeschriebene Geschwindigkeit betrug 50 km/h. Das schnellste Auto fuhr 69 km/h.

#### **6.2 Wettbewerb „Blühende Verkehrsinsel“**

Mit der Sanierung der Bundesstraße B 294 waren auch die neu angelegten Verkehrsinseln frisch zu bepflanzen. Dies nahm die Gemeinde Mühlenbach zum Anlass, am Wettbewerb „Blühende Verkehrsinseln“ teilzunehmen. Mit der Bepflanzung von gemeindeeigenen Flächen mit umweltfreundlichen Blühflächen möchte die Gemeinde ein Zeichen gegen das Insektensterben setzen. Insekten sind als Bestäuber, Bodenverbesserer und Schädlingsbekämpfer ideal für unser Ökosystem. Mit Blühflächen auf Verkehrsinseln kann ihr Lebensraum vergrößert werden, die kommunalen Blühflächen sollen zudem ein Ansporn für alle privaten Gartenbesitzer sein, im Garten gleichfalls Blühstraßen anzulegen.

Die Bewerbung der Gemeinde Mühlenbach beim Wettbewerb „Blühende Verkehrsinseln“ erfolgte Ende Mai 2020 für die Bepflanzung der beiden Verkehrsinseln. Die Flächen betragen bei der ersten Verkehrsinsel 54,91 m<sup>2</sup> und bei der zweiten Verkehrsinsel 37,82 m<sup>2</sup>. Die letzten Jahre waren diese Verkehrsinseln gärtnerisch kurz gehaltene Rasenflächen, vereinzelt mit Buchsbaum bepflanzt.

Positiv wurde bei der Gesamtauswertung das in Mühlenbach bestehende Gesamtkonzept bewertet, nach welchem jährlich seit zwei Jahren an den Wegrändern viel weniger gemulcht wird. Die Wiesenblumen und Kräuter können damit länger blühen, blütenbesuchende Insekten, wie zum Beispiel Bienen finden Nahrung, Kleintiere finden ihren Lebensraum. Leider konnte Mühlenbach aus dem Wettbewerb nicht als Gewinner mit der „Goldenen Wildbiene“ ausgezeichnet werden. Die Gemeinde erhält jedoch ein Teilnahmeschild, das an geeigneter Stelle angebracht werden wird.

## **TOP 7**

### **Anfragen der Gemeinderäte in öffentlicher Sitzung gemäß § 24 Abs. 4 der Gemeindeordnung**

Gemeinderat Klaus Armbruster spricht an, dass die auszuführenden Pflegearbeiten des Bauhofes mehr in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden müssen. Bürgermeisterin Wössner informiert, dass ein Asylbewerber halbtags im Bauhof beschäftigt ist und die Bauhofmitarbeiter bei einfachen Arbeiten (Fegen, Unkrautbekämpfung usw.) unterstützt. Die Maßnahme ist für die Gemeinde kostenneutral.

Außerdem wurde er von Anwohnern der „Hausmatt“ angesprochen, dass sich gerade in den Sommermonaten viele Kinder bis in die späten Abendstunden lautstark auf dem Spielplatz aufhalten würden. Bürgermeisterin Wössner wird dies nochmals prüfen und aufarbeiten. Bis 22.00 Uhr ist aber laut gängiger Rechtsprechung Kinderlärm hinnehmbar.

Weiter erinnert er an die Onlinestellung des Gemeinderatsprotokolls vom 29. Juli 2020. Dies wird umgehend nachgeholt.

Danach spricht er den von der Gemeinde beschafften Hydrantenschrauber an und fragt nach den Einsätzen dieses Geräts. Bauhofleiter Ette hat aufgrund anderer wichtiger Arbeiten im letzten Jahr keine Einsätze. Sobald es zeitlich möglich ist, sollen die Hydrantenspülungen

durchgeführt werden. Dann wird der Hydrantenschrauber selbstverständlich zum Einsatz kommen.

Schließlich spricht er die Belegung des Friedhofs in den letzten zwei oberen Reihen an. Hier sollte nicht mehr neu belegt werden. Dies wird seitens der Verwaltung bereits praktiziert. Es werden nur noch direkte Angehörige dort beerdigt, Neubelegungen werden in diesem Bereich nicht mehr vorgenommen.

Gemeinderat Thomas Keller spricht den Stand der Friedhofsatzung an. Bürgermeisterin Wössner informiert, dass die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner Karlsruhe erst am vorangegangenen Tag die Planunterlagen für ein gärtnergepflegtes Grabfeld bei der Gemeinde Mühlenbach eingereicht hat und auf dieser Grundlage seitens der Verwaltung weitergearbeitet werden kann.

Weiter spricht er die Mitfahrbänkle an. In der Raumschaft wird derzeit noch über die Farbe der Mitfahrbänkle diskutiert. Diese sollen in allen Gemeinde die gleiche (grüne) Farbe erhalten. Außerdem spricht er den Stand der Homepage an. Bürgermeisterin Wössner will die Grobdaten auf die neue Homepage übernehmen und dann themenbezogen das „Feintuning“ abarbeiten.

Gemeinderätin Evmarie Buick bedankt sich im Namen der Familie Vollmer für die Errichtung der Abgrenzung zum Anwesen Hauptstraße 48. Dies sei für alle Beteiligten eine gute Lösung. Gemeinderätin Monika Öhler fragt nach der Verkehrsschau. Die Verwaltung hat die vielfältigen Eingaben aufgearbeitet und wird diese nun weiterleiten. Danach wird ein Termin für die Verkehrsschau mit Vertretern der Stadt Haslach, Landratsamt Ortenaukreis und der Polizei festgelegt.

Die Vorsitzende:

Der Protokollführer:

.....  
Helga Wössner, Bürgermeisterin

.....  
Christian Hofstetter, Hauptamtsleiter

Die Gemeinderäte:

.....  
Thomas Becherer

.....  
Klaus Prinzbach